

Nr. 4 – PLANUNGS- UND ENTWICKLUNGSAUSSCHUSS WAKENDORF II vom 11.07.2024

Beginn: 20:00 Uhr, Ende:21:40 Uhr, Wakendorf II, Sport- und Kulturzentrum

Gesetzliche Mitgliederzahl: 9

Anwesend stimmberechtigt:

GV Dirk Möller (Festwiese) – 1. stellv. Vorsitzender
GV'in Tanja Küntzel
GV Kai Günther
GV Michael Hoffmann
WB Henning Pump
WB Dirk Möller (Sandbergstr.) ab TOP 2
WB Hansjörg Kröger

Nicht stimmberechtigt:

Bürgermeister Malte-Onno Duis
GV Peter Kröger
GV'in Katharina Reiter
Astrid Nenz, Amt Kisdorf – zugleich Protokollführerin

Fehlt entschuldigt:

GV Wolfgang Doose - Vorsitzender
WB Jan Weber

Die Tagesordnung wird nach § 3 Abs. 5 GeschO wie folgt erweitert bzw. geändert: Der 1. stellv. Vorsitzende GV Dirk Möller beantragt für TOP 8 „Grundstücksangelegenheiten“ die Nichtöffentlichkeit.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters
3. Fragen der Ausschussmitglieder
4. Schule Wakendorf II, Neubau OGS-Gebäude und Umbau/Renovierung Lehrerwohnung, hier: Sachstandsbericht
5. Modernisierung und Erweiterung Wasserwerk Wakendorf II, hier: Sachstandsbericht
6. Umsetzung OEK-Abschlussbericht 4.4.3, Prüfung der bedarfsgerechten Optimierung der Sportanlagen auf heutige Nutzungserfordernissen sowie der Prüfung der Nutzung des neuen Sportplatzes am KuZ durch die Sparten Fußball und Faustball, hier: Sachstandsbericht
7. Einwohnerfragestunde
8. Grundstücksangelegenheiten - **nichtöffentlich**

Sitzungsniederschrift

Öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der 1. stellv. Vorsitzende GV Dirk Möller (Festwiese) eröffnet die Sitzung des Planungs- und Entwicklungsausschusses (PEA), begrüßt die Mitglieder sowie die Einwohner und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2

Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters

Der 1. stellv. Vorsitzende hat keine Mitteilungen

Der Bürgermeister Malte-Onno Duis teilt mit, dass

- am 05.07.2024 fand ein Gespräch zwischen dem Amt Kisdorf, der Gemeinde Wakendorf II (Malte Duis und David Ogbomo) und DormaKaba zum Thema (neues) elektronisches Schließsystem für den Amtsbereich statt. In Wakendorf II sollen zunächst die Schule sowie das Gemeindebüro/Feuerwehr elektronische Schlösser erhalten.
- Modernisierung Klärwerk
 - Der Ingenieur beabsichtigt, den Festbrettreaktor im Juli/August 2024 zu reinigen und unterliegenden Sand zu beseitigen
 - Die Arbeiten werden durch einen Klärwerksmitarbeiter unterstützt
 - Die Hütte ist mittlerweile undicht; ein Neubau soll zeitnah errichtet werden
- Sachstand Wasserwerk
 - Rückmeldung der Stadtwerke Kaltenkirchen sowie vom Amt Kisdorf: keine Änderung der Kosten (Am 25.04.2024 angefragt. Erinnerung direkt am 01.07.2024 per Mail. Am 05.07.2024 per Telefon durch Astrid Nenz)
 - Grundstückseigentümerin stimmt Pachtvertrag zu. 1.000 m², 25 Jahre Laufzeit plus Vorkaufsrecht

Seite 3

- Beschädigte Straßen (Nacharbeiten, da im vergangenen Jahr bestimmte Bereiche nicht saniert wurden) und Bankettpflege (für Ende Juli 2024 geplant) – Aufträge sollen zeitnah an den WZV gehen
 - Gemeinwohlökonomie – ein Vorab-Telefonat zum Workshop mit der Aktivregion findet am Montag um 12:00 Uhr (Kattendorf, Nahe und Wakendorf II beteiligt) statt. Wakendorf II verpflichtet sich hiermit nicht
 - ZAK - Telefongespräch mit der Aktivregion am 11.07.2024
Themen:
 - Dorfkümmerer
 - Sportplatz
 - Schutzhütte Bummelstieg (inkl. Sanierung Wanderweg)
 - Blühwiese
- Fördermittel stehen (noch) zur Verfügung; die Aktivregion unterstützt gerne mit Informationen, Erfahrungsberichten und der Vorabprüfung der Unterlagen statt
- Die Grundsteinlegung der OGS findet am 17.07.2024 um 10:30 Uhr statt.
 - Überplanung Sportplatz
 - Leistungsverzeichnis Ingenieurleistung
 - Die Verwaltung holt Angebote ein
 - Der Jahresabschluss wurde für das Jahr 2021 unterschrieben; die Fertigstellung des Jahresabschlusses 2022 ist für Oktober 2024 geplant
 - Am 18.07.2024 findet keine Sitzung der GV statt

TOP 3

Fragen der Ausschussmitglieder

WB Hansjörg Kröger fragt, ob ein Überlaufen der Schächte im Bereich „Wuth“ nach dem Starkregen vor zwei Wochen bekannt sei.

Der Fall sei der Verwaltung bekannt. Das Ingenieurbüro prüft, woran das Überlaufen gelegen hat. Aus der Gemeinde wird darauf hingewiesen, dass es sich um ein besonders kurzes und heftiges Starkregenereignis handelte, an anderer Stelle ebenso Schmutzwasser aus einigen Schächten ausgetreten sei und gleichzeitig die Schnecke in der Rechenanlage vor den Klärteichen durch Steine und Geröll nicht funktionierte.

TOP 4

Schule Wakendorf II, Neubau OGS-Gebäude und Umbau/Renovierung Lehrerwohnung, hier: Sachstandsbericht

Neubau OGS:

Nachdem die Erdarbeiten vorerst fertiggestellt waren und die Fundamente ausgeschachtet werden sollten, stand durch die vielen Regenfälle im Frühjahr der Grundwasserstand so hoch das kein Ausschachten der Fundamentgräben möglich war. Es wurde daraufhin eine Drainage um das Gebäude eingebaut und das Wasser abgepumpt.

Nach einigen Wochen der Trockenlegung, betonieren der Fundamente und Einbau der Grundleitungen konnte endlich die Sohle vor gut vier Wochen fertiggestellt werden. Die Mauerarbeiten sind derzeit in Arbeit.

Am 17.07.2024 wird eine Grundsteinlegung mit am Bau Beteiligten, Vertretern der Gemeinde und Schule stattfinden.

Die Zimmerarbeiten sollen Ende Juli beginnen, so dass daraufhin, wenn das Dach dicht ist, alle

Seite 4

Ausbaugewerke hoffentlich termingerecht arbeiten können und das Gebäude zum Ende des Jahres fertiggestellt wird. Die Außenanlagen sind noch zu planen.

Umbau Schule

Die ehemalige Wohnung in der Schule soll der Schule mit zugeschlagen werden, damit der Lehrerbereich mehr erforderliche Räume und die Schüler mehr Gruppenräume erhalten. Geplant war das erst der Neubau fertiggestellt und dann die Umbauarbeiten in dem Schulgebäude im Sommer 2025 ausgeführt werden. Da sich jedoch durch die Umsetzung des Digitalisierungspakets für Schulen, welches jetzt umgesetzt werden musste, viele Umbauarbeiten in dem jetzigen Lehrerzimmer durchgeführt werden, ist ein vernünftiges Arbeiten im Lehrerzimmer kaum möglich. Daher wurde entschieden die alte Wohnung vorzeitig umzubauen. Es wird noch vor den Sommerferien 2024 mit den Arbeiten begonnen und weitestgehend zum Ende des Sommers fertiggestellt.

Die Ausschreibungen für die Arbeiten wurden durch die Planer erstellt. Nach der Submission sind die Aufträge durch den Bürgermeister erteilt worden. Die Kosten belaufen sich innerhalb der vorliegenden Kostenschätzungen.

Die großen umfangreichen Arbeiten in dem Schulbereich sollen dann in 2025 umgesetzt werden.

TOP 5

Modernisierung und Erweiterung Wasserwerk Wakendorf II, hier: Sachstandsbericht

Der Beschluss der Gemeindevertretung (Nr. 4 GV vom 25.04.2024, TOP 7) zur Beauftragung eines Ingenieurbüros liegt vor. Nach mehrmaliger Nachfrage kam am Sitzungstag die telefonische Aussage von der Stadt Kaltenkirchen, dass sich an den von dort ermittelten Kosten für einen möglichen Anschluss der Gemeinde Wakendorf II an die dortigen Versorgungsleitungen keine Änderungen ergeben haben.

Es konnte mit der Grundstückseigentümerin eine Einigung zur Pacht der benötigten Fläche für den Pufferspeicher für eine Laufzeit von 25 Jahren und einem Vorkaufsrecht für die Gemeinde erzielt werden.

Der Wasserpreis wird in der Zukunft höher liegen als der derzeitige Wasserpreis.

Von der Verwaltung wird kurzfristig eine Angebotsanfrage für die Ingenieurleistungen durchgeführt.

TOP 6

Umsetzung OEK-Abschlussbericht 4.4.3, Prüfung der bedarfsgerechten Optimierung der Sportanlagen auf heutige Nutzungserfordernissen sowie der Prüfung der Nutzung des neuen Sportplatzes am KuZ durch die Sparten Fußball und Faustball, hier: Sachstandsbericht

- Protokollauszug Team II zur weiteren Veranlassung.

GV Wolfgang Doose hatte den Mitgliedern des Ausschusses im Mai, nachdem die letzte Sitzung nicht stattgefunden hat, ein Infoschreiben gesendet, indem er unter anderem über die Überplanung der Sportanlage am KUZ berichtete. Unter anderem hat GV Doose auf die entsprechenden Auszüge aus dem OEK hingewiesen.

Der Sportverein hat inzwischen den abgeforderten Bedarf der Sportanlage für die drei Sparten Fußball, Faustball und Leichtathletik vorgelegt. Die Amtsverwaltung wurde gebeten eine Angebotsanforderung für ein entsprechendes Planungsbüro für die Prüfung und ggfls. einen Entwurf für die Umgestaltung der Sportanlage zu versenden, anschließend erfolgt eine Beauftragung

Seite 5

durch den Bürgermeister.

TOP 7

Einwohnerfragestunde

- Protokollauszug Team II zur Klärung

Ein Einwohner fragt, ob der Gemeinde eine Information zur Vermässung von Flächen im Bereich des Naturschutzgebietes „Oberalsterniederung“ für die Gewinnung von Rohstoffen zur Herstellung von Verpackungsmaterial im Zuge eines Projektes der Fachhochschule Kiel bekannt sei. Eine Information von Herrn Schütt ist dem Original dieser Niederschrift beigelegt.

Der Gemeinde und der Verwaltung ist dieses Projekt nicht bekannt. Der Gemeinde dürfe kein Nachteil durch nicht abfließendes Wasser entstehen. Es wird seitens der Verwaltung geklärt, inwieweit die Gemeinde in die Planungen mit einbezogen wird.

Der 1. stellv. Vorsitzende stellt die Nichtöffentlichkeit her.
Ende des öffentlichen Teils / Nichtöffentlicher Teil wird nur an Berechtigte versandt.

Nichtöffentlicher Teil

TOP 8

Grundstücksangelegenheiten

gez.:

Astrid Nenz
Protokollführerin

Dirk Möller (Festwiese)
1. stellv. Vorsitzender